

Wasserflug-Ausbildung

Die Ausbildung umfasst gemäß JAR-FCL mindestens 5 Flugstunden.

Bevor es in den Flieger geht werden typenspezifische Details thematisiert und eingeübt. Ebenso wichtig die Vermittlung von seemännischen Grundlagen, wie z.B. den Flieger am Strand oder Boje festmachen!

Es ist von Vorteil, jedoch nicht zwingend, wenn Sie als Voraussetzung Erfahrung mit Einziehfahrwerk und Verstellpropeller mitbringen.

Ablauf der Ausbildung

In der Regel reichen zwei Tage aus, gerne auch am Wochenende nach Absprache. Wir treffen uns zum Beispiel am Heimatflugplatz der D-ETII, in Dingolfing.



**EDPD
ELEV1165**

Nach einer gründlichen Einweisung fliegen wir nach Welzow. Auf dem Flug haben Sie genügend Möglichkeiten den Flieger, eine Lake Buccaneer, ausreichend kennen zu lernen. In Welzow werden wir ca. 40 - 50 „Landungen“ auf dem Wasser durchführen. Übungen wie das Fahren auf dem Wasser sowie An- und Ablegen gehören ebenso dazu.

Wasserflugberechtigung

Die Wasserflugberechtigung wird als eigene Klasse in die Lizenz gemäß JAR-FCL eingetragen. Der Eintrag lautet SEP(sea) und ist analog SEP(land) gültig.

Wasserlandeplatz

In Kooperation mit dem Flugplatz Welzow kann die Ausbildung in Welzow (nördlich Dresden) erfolgen.



Flugschule Isartal

RF Werner Bäuml

Wasserflug SEP(sea)

gemäß JAR-FCL



www.flugschule-isartal.de

info@flugschule-isartal.de

Stand: 2007-01-17

Flugschule Isartal
RF Werner Bäuml
Holunderweg 8
84130 Dingolfing
Tel. +49 171 458 63 96